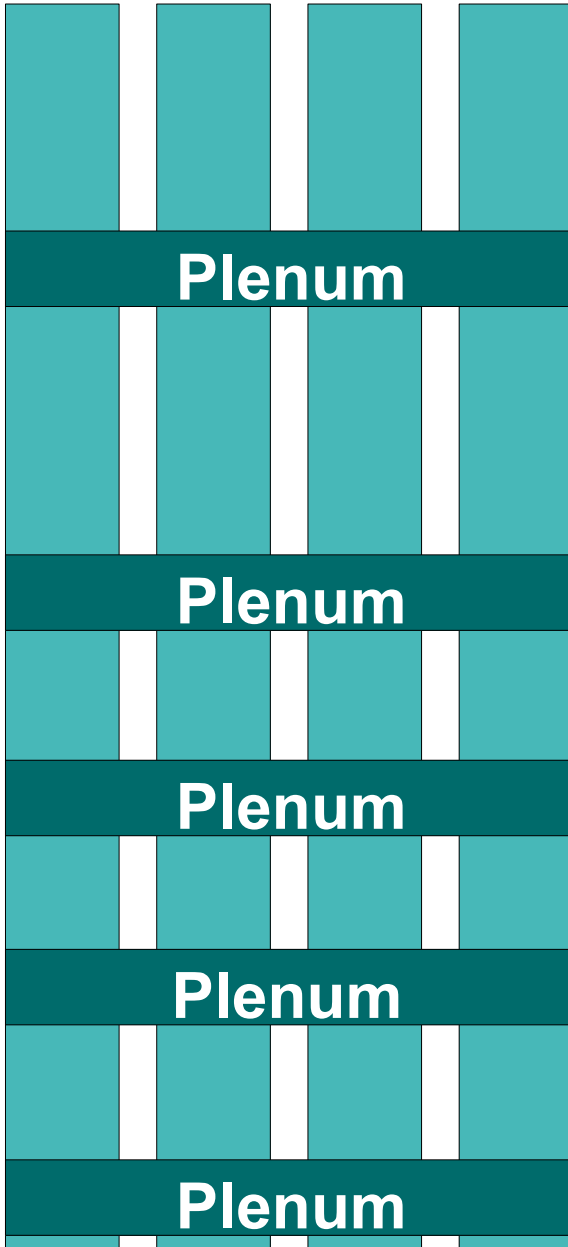


Bürgerforum

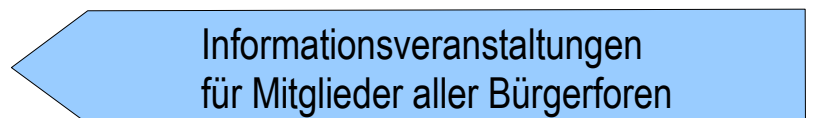
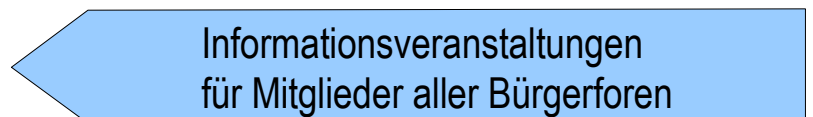
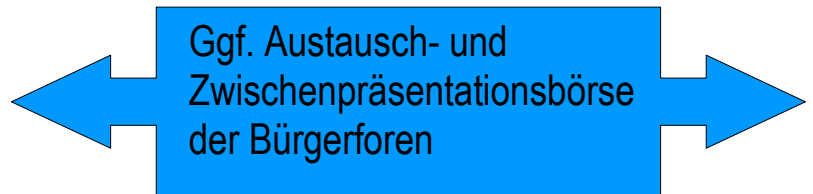
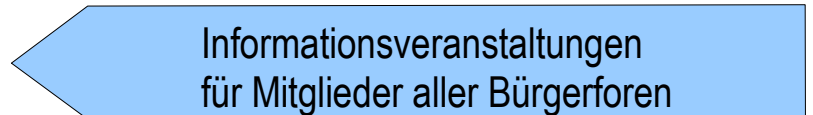
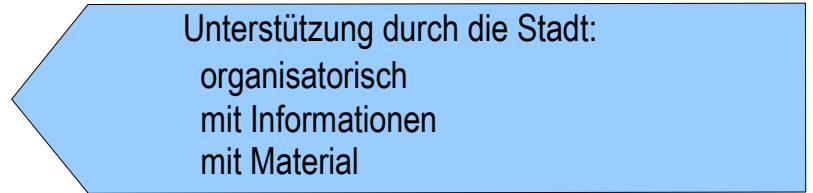
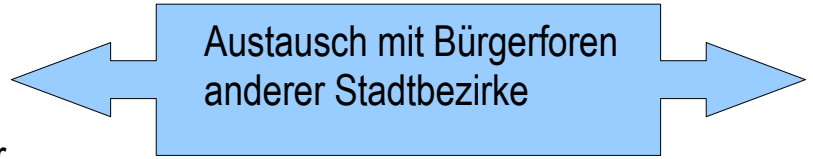
Sprecher des Bürgerforums

Arbeitsgruppen

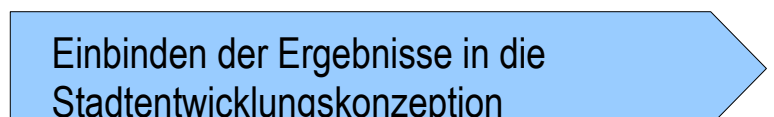
Sprecher Sprecher Sprecher Sprecher



Arbeitsergebnis
des Bürgerforums:
**Ziele & Ideen für die
Stadtentwicklung**



Abschlusspräsentation



Mögliche Arbeitsergebnisse der Bürgerforen:

Eine Vision von der Zukunft Duisburgs und seiner Stadtteile

Das Bürgerforum setzt sich mit den Fragen auseinander:

Was hat die Stadt und die Stadtteile des Bezirks geprägt?

Was ist charakteristisch oder typisch?

Was verändert sie und wie/wodurch werden sie in der Zukunft geprägt sein?

Welche Rolle spielen der Stadtbezirk und seine Stadtteile für die Gesamtstadt?

Welche Funktion übernehmen sie für die Gesamtstadt?

Wie sollte dies in der Zukunft sein?

Das Bürgerforum beschreibt bildhaft seine Vorstellungen und Ideen.

Man nennt dies auch programmatisches Leitbild.

Ein Zielkonzept für Duisburg und den Stadtbezirk

Das Bürgerforum setzt sich mit den Problemen oder Sorgen der Stadt und der Stadtteile des Stadtbezirks auseinander und beschreibt was sich ändern soll.

Es formuliert Ziele und legt fest, welche die Wichtigsten sind, welche auch bei knappen Mitteln unbedingt verwirklicht werden sollen und welche im Zweifel auch verzichtbar sind.

Es erstellt eine Rangliste der Ziele

Einige Messlatten für die Ziele

Damit überprüft werden kann, inwieweit die Ziele verwirklicht werden, legt das Bürgerforum fest, woran das Handeln in der Stadt gemessen werden soll.

Damit kann geprüft werden, ob bestimmte Ziele erreicht werden, ob sich die situation verbessert oder ob sie sich im Sinne der Ziele verschlechtert.

Solche Messgrößen lassen sich finden für Lebensqualität, wirtschaftliche Stabilität und Umweltqualität, z. B. Anzahl und Entfernung von Parks, Arbeitslosenzahlen, Anteil der verkehrsberuhigten Straßen ...

Am besten ist es, wenn diese Messgrößen von jedem Bürger überprüft werden können.

Das Bürgerforum entscheidet sich für eine begrenzte Zahl (mind. 5, max. 30) Messgrößen (indikatoren), je nachdem was den Bürgern des Forums am Wichtigsten erscheint.

Dies nennt man auch Indikatorenkonzept.

Ein Ideenplan

Auf einer Topographischen Karte oder einem Stadtplan soll das Bürgerforum zeichnerisch seine Ideen festhalten. Die Darstellung ist grob und flächenhaft und hält die wichtigsten Ideen fest. Es sollten aber die wichtigsten Strukturen und Netze erkennbar sein. Ggf. reicht es aber auch, die Ideen des Bürgerforums auf dem Plan zu verorten und entscheidende Stellen zu kennzeichnen.

Einen solchen Ideenplan nennt man auch räumlich-strukturelles Leitbild.

Ein Offener Ideenpool

Eine Vielzahl von Ideen die in den Bürgerforen entwickelt werden, haben keinen direkten Bezug zur Stadtentwicklung oder zum Flächennutzungsplan. Damit diese nicht verloren gehen, sollte immer die Möglichkeit bestehen, diese festzuhalten und vorzustellen.

Organisationshilfen für das Bürgerforum und die Arbeitsgruppen

Ergebnisorientierung

- Festlegen der Ziele
- Verständigung über das angestrebte Arbeitsergebnis
- Festlegen der abzuarbeitenden Themen
- Aufstellen eines Zeitplans

Sitzungsstruktur

- Klare Aufgabenstellung
- Gleichbleibender Personenkreis
- Festhalten der Arbeitsergebnisse
- Regelmässigkeit bei Terminen / Verabredungen

Goldene Regeln der Gruppendiskussion

- Sachlicher Austausch von Informationen und Meinungen
- Nach Vorne denken, statt alte Geschichten aufwärmen
- Keine Monologe
- Ausreden lassen
- Beim Thema bleiben, nicht abschweifen
- Keine Totschlagargumente
- Nicht Anwesende sind kein Thema
- Nachlösungen suchen, statt auf Standpunkten beharren